



Mitteilungsblatt der Gemeinde Raidwangen

Amtl. Bekanntmachungen von der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Verlag Wagner GmbH,
7 Stgt. 1, Postf. 542, Tel. (0711) 602027. Verantw. f.d. Inhalt: G. Wagner, Stuttgart.
Druck: Expressdruck-Center, 705 Waiblingen, Schmidener Str. 37, Tel. (07151) 53545

10. Jahrgang/str.

FREITAG, den 23. August 1974

Nummer 33/34

Amtliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan "Egertäcker"

Der Gemeinderat der Gemeinde Raidwangen hat mit Beschluß vom 8.8.1973/20.3.74 die Satzung über den Bebauungsplan "Egertäcker" erlassen. Maßgebend ist der Lageplan des Architekturbüros Müller, Zizishausen, vom 6.6.73/15.1.74. Das Landratsamt Esslingen hat mit Erlaß 401-622.11 N vom 31.7.1974 den Bebauungsplan und die Satzung genehmigt. Der Bebauungsplan liegt vom 23.8.1974 bis 6.9.74, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus aus. Er wird mit dieser öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Gemeindepflege

Es wird nochmals an den Steuerzahlungstermin 15.8.1974 erinnert. Zur Zahlung fällig sind alle Grundsteuerbeträge bis 40.-- DM. Bei Jahresbeträgen über 40.-- DM sind drei Viertel des Betrages zu zahlen. Weitere Zahlungen III. Quartal der Gewerbesteuer vorrauszahlungen für 1974.

"Schwäbischer Sonntag Stuttgart"

Das Verkehrsamt der Stadt Stuttgart hat mitgeteilt, daß die für den 1.9.74 vorgesehenen Veranstaltungen wegen des Ablebens von Oberbürgermeister Klett nicht stattfinden.

Straßenbauarbeiten

Voraussichtlich ab 2.9.74 werden die restlichen Ausbauarbeiten (Randsteine, Decke, Gehweg) in der Finkenstraße, Jusistraße und Florianweg, ausgeführt. Mit teilweisen Verkehrsbehinderungen ist zu rechnen.

Wasserleitungsbau

Ab nächste Woche werden die Bauarbeiten für die Wasserleitung Anschluß Nürtingen weitergeführt. Die Leitung wird links der Straße nach Nürtingen in den gemeindeeigenen Grundstücken verlegt. Die Pächter werden gebeten, soweit noch nicht geschehen, den erforderlichen Baustreifen zu räumen.

Beitragsrückgewähr in der landw. Unfallversicherung Wichtiger Hinweis für alle landw. Unternehmer

Die Landw. Berufsgenossenschaft Württemberg in Stuttgart gibt bekannt:

Die landw. Berufsgenossenschaften sind vom Herrn Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten beauftragt worden, Mittel, die im Bundeshaushalt 1974 zur Senkung der Unternehmerbeiträge zur landw. Unfallversicherung bereitgestellt worden sind, an die berechtigten landw. Unternehmer auszuzahlen.

I. Zuschussleistungen erhalten von Amtswegen

alle landw. Unternehmer, die nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Gesetzes über eine Krankenversicherung der Landwirte krankenversichert und daher Mitglieder der Landw. Krankenkasse Württemberg sind. Bei diesem Personenkreis sind die Betriebsverhältnisse zugrunde zu legen, die für die Beitragsfestsetzung zur Krankenversicherung der Landwirte am 1.7.74 verwendet wurden. In diesen Fällen ist das Ausfüllen eines Fragebogens nicht erforderlich. Die Geldleistungen werden von Amtswegen zur Auszahlung gebracht.

II. Leistungen auf besonderen Nachweis

Begünstigte, die ein landw. Unternehmen bewirtschaften, welches eine Existenzgrundlage im Sinne des § 1 des Gesetzes über eine Altershilfe für Landwirte bildet. Dieser Personenkreis hat zur Berechnung der Beitragsrückgewähr, die erforderlichen Angaben über ihre Betriebsverhältnisse am 1. Juli 1974 bis 2. September 1974 gegenüber der Landw. Berufsgenossenschaft Württemberg geltend zu machen. Der Anspruch auf Beitragsrückgewähr entfällt, wenn die Angaben über die Betriebsverhältnisse nicht bis zum 2. September 1974 bei der landw. Berufsgenossenschaft vorliegen (Ausschlussfrist). Die erforderlichen Erhebungsbogen werden von Amtswegen übersandt. Die landw. Berufsgenossenschaft Württemberg bittet, die Begünstigten, die einen Fragebogen erhalten, diesen bis zum 2. September 1974 zurückzugeben.

Der Landw. Berufsgenossenschaft Württemberg steht ein fester Betrag zur Senkung der Unternehmerbei-

